

## Zusätze und Berichtigungen.

- Nr. 1465 Zeile 1 v. u. lies: Tafel IV.  
 — 1466 Z. 3 l. Mansberg.  
 — 1471 Seite 5, Z. 9 lies: heredes.  
 — 1495 Z. 5 ist „an“ zu streichen.  
 — 1525 S. 28, Z. 18 v. u. lies Heisen statt Hansen.  
 — 1536 Z. 3 lies: 1½ lot.  
 — 1562 Z. 6 lies: ihren.  
 — 1563 Z. 14 f. lies: nochäftigen.  
 — 1567 Z. 3 lies „dem“ statt „an“.  
 — 1569 S. 48, Z. 4 v. u. lies: horen lesen.  
 — 1574 Z. 5 v. u. lies: Anne.  
 — 1585 Z. 1 v. u. ist zu vervollständigen:  
 2) rundes mit Windhund = von Damm.  
 — 1602 Z. 3 lies: versprochen zu haben.  
 — 1610 Z. 4 lies: Dorstad.  
 — 1651 Z. 6 lies: Pantaleonis.  
 — 1663 Z. 4 lies: Hoym.  
 — 1665 Z. 8 lies: Tzeszel.  
 — 1697 Z. 12 v. u. lies Olrikes statt oltikes.  
 — 1807 lies Evreux statt Ebron.  
 — 1871 Z. 2 lies: einem.  
 — 1878 S. 189 Z. 7 v. u. lies: leibs-.  
 — 1891 S. 195 letztes Wort lies: unse.  
 — 1896 Anm. lies: Vergl. 1919.  
 — 1919 Anm. lies: Vergl. 1896.
- 1962 ist wohl zu spät angesetzt. Curd ist anscheinend noch während oder bald nach den Ammendorfschen Händeln (vgl. Nr. 1725, 27, 28, 37, 40) gestorben, daher ist vorliegende Urk. wohl eher um 1420—30 anzusetzen.  
 — 2030 Z. 2 lies: (Nr. 1726).  
 — 2056 Z. 6 lies 1449 statt 1440.  
 — 2057 (S. 281) ist zu ändern in 2057<sup>a</sup>.  
 — 2087 Z. 4 lies: bei den Brüdern.  
 — 2117 Z. 1 v. u. lies: Abb. 75.  
 — 2140 Z. 1 lies: Warburg; Z. 7 lies: Falckenheiners.  
 — 2166 Z. 5 lies: Neyndorf.  
 — 2204 ist das Komma hinter Jutta zu streichen.  
 — 2281 Z. 4 lies: Nr. 1781.  
 — 2333 lies: Heylewich, Mutter Sophiens.  
 — 2409 Z. 9 und 10 lies: und Conraten, des alden Conrads sel. sone.  
 — 2507 Anm. lies: Braunsch. Anz.  
 — 2563 Z. 1 lies: Kraft Westfals, Curds v. H.  
 In den Anmerkungen zu 1754, 1845, 1847, 1942, 1946, 1955, 1978, 2139, 2447, 2511, 2532, 2570, 2580 lies Kreysig statt Kreysig; im Register unter Paderborn, S. Peter nachzutragen: 1464.

# Nachweise und Berichtsgang

Die folgenden Nachweise sind in der Reihenfolge der Entstehung angeordnet. Die Angaben in der ersten Spalte sind die Namen der Autoren, die in der zweiten Spalte die Titel der Werke, die in der dritten Spalte die Verlagsorte und die Verlagsjahre angegeben sind.

1. Dr. phil. h. c. h. E. v. Schölerer, Die deutsche Literatur des 19. Jahrhunderts, Leipzig, 1875.

2. Dr. phil. h. c. h. E. v. Schölerer, Die deutsche Literatur des 19. Jahrhunderts, Leipzig, 1875.

3. Dr. phil. h. c. h. E. v. Schölerer, Die deutsche Literatur des 19. Jahrhunderts, Leipzig, 1875.

4. Dr. phil. h. c. h. E. v. Schölerer, Die deutsche Literatur des 19. Jahrhunderts, Leipzig, 1875.

5. Dr. phil. h. c. h. E. v. Schölerer, Die deutsche Literatur des 19. Jahrhunderts, Leipzig, 1875.

6. Dr. phil. h. c. h. E. v. Schölerer, Die deutsche Literatur des 19. Jahrhunderts, Leipzig, 1875.

7. Dr. phil. h. c. h. E. v. Schölerer, Die deutsche Literatur des 19. Jahrhunderts, Leipzig, 1875.

8. Dr. phil. h. c. h. E. v. Schölerer, Die deutsche Literatur des 19. Jahrhunderts, Leipzig, 1875.

9. Dr. phil. h. c. h. E. v. Schölerer, Die deutsche Literatur des 19. Jahrhunderts, Leipzig, 1875.

10. Dr. phil. h. c. h. E. v. Schölerer, Die deutsche Literatur des 19. Jahrhunderts, Leipzig, 1875.